



Informationsbroschüre

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Vollzeit

Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ
Dienstleistungen

Ein Angebot an der Kaufmännischen Berufsfachschule in
Olten

Anmeldung über
www.berufsmatura.so.ch

Die Berufsmaturität wird 2015 noch attraktiver!

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Vollzeit

Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Dienstleistungen

Die Berufsmaturität öffnet viele Türen

Die Berufsmaturität bietet eine erweiterte Allgemeinbildung. Der Berufsmaturitätsausweis ermöglicht in der Regel den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschule. Mit der Passerelle steht sogar der Weg an Schweizerische Universitäten und die ETH offen.

An wen richtet sich der Lehrgang?

Die BM 2 im 1-jährigen Vollzeit-Modell (WD-D) richtet sich an gelernte Berufsleute mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ). Z.B. an Detailhandelsfachleute und Personen aus gewerblichen Berufen, die Interesse an Wirtschaft und Recht und Finanz- und Rechnungswesen haben.

Wie sieht das Vollzeit-Modell aus?

Der Unterricht findet während der ganzen Woche statt. Unterrichtsfrei ist ein Nachmittag. Eine Arbeitstätigkeit neben der Ausbildung ist deshalb nur beschränkt möglich.

Wie sind die Aufnahmebedingungen?

Es gilt das Reglement über die Berufsmaturität und die Weisung betreffend Anerkennung von vorbereitenden Lehrgängen. Beide Dokumente sind auf www.berufsmatura.so.ch zu finden.

Die Aufnahme kann unter gewissen Voraussetzungen prüfungsfrei erfolgen:

- Detailhandelsfachleute im 3. Lehrjahr, welche im Zeugnis des 5. Semesters in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch und Betriebswirtschaft einen Durchschnitt von mindestens 5.0 erzielt haben.
- Gewerbliche Berufe über einen anerkannten Vorkurs für Weiterbildung.

Wenn die Voraussetzungen für eine prüfungsfreie Aufnahme nicht erfüllt sind, erfolgt die Aufnahme über eine Aufnahmeprüfung.

Ausbildung ist vielseitig aber anspruchsvoll

Der Berufsmaturitätsunterricht umfasst insgesamt 1440 Lektionen. Dies entspricht in etwa 1920 Lernstunden, verteilt auf zwei Semester.

Wie sieht die Lektionentafel aus?

Fach	1. Semester	2. Semester	Total
<i>Grundlagenfächer</i>			
Deutsch	5	5	200
Französisch	4	4	160
Englisch	4	4	160
Mathematik	5	5	200
<i>Schwerpunktfächer</i>			
Finanz- und Rechnungswesen	7	7	280
Wirtschaft und Recht	4	4	160
<i>Ergänzungsfächer</i>			
Geschichte und Politik	3	3	120
Wirtschaft und Recht	3	3	120
Interdisziplinäre Arbeit	1	1	40
Lektionen/Woche	36	36	1440
Lernstunden/Woche	48	48	1920

Wie wichtig sind Sprachaufenthalte?

Die Fremdsprachen haben eine grosse Bedeutung. Deshalb wird auf Sprachaufenthalte Wert gelegt. Im Vollzeit Lehrgang können Sprachaufenthalte während der Ferien absolviert werden.

Welche Sprachzertifikate werden abgeschlossen?

Während der Ausbildung können internationale Sprachzertifikate abgelegt werden.

Die Berufsmaturität ist unentgeltlich

Die Berufsmaturität gehört zur Grundbildung. Es wird kein Schulgeld erhoben, wenn der Wohnsitz im Kanton Solothurn ist. Kosten entstehen durch Lehrmittel, externe Zertifikatsprüfungen, evtl. Vorbereitungskurse für internationale Zertifikate und je nachdem durch Sprachaufenthalte.

**Interesse?
Kontaktmöglichkeiten und andere Quellen.**

Auskünfte

KBS Olten

Prorektorin und BM-Leiterin

062 311 82 00

eva.eggenberger@dbk.so.ch

KBS Solothurn-Grenchen

Prorektor und BM-Leiter

032 627 79 00

thomas.allemann@dbk.so.ch

Internet

www.berufsmatura.so.ch

www.bbzolten.so.ch

www.kbs-so.so.ch